

Sommer-Update der Auto-Umweltliste

Zahlreiche neue Modelle mit geringem CO₂-Ausstoss

Bern, 4. Juli 2013

Wer ein Auto kaufen möchte, welches das Klima und die Umwelt weniger stark belastet, hat heute die Wahl zwischen zahlreichen Modellen. Dies zeigt das Sommer-Update der Auto-Umweltliste des VCS Verkehrs-Club der Schweiz. In den letzten Monaten kamen zahlreiche neue Wagen auf den Markt, welche 120 Gramm CO₂ pro Kilometer oder sogar deutlich weniger ausstossen.

Die neueste Statistik des Bundesamtes für Energie zeigt einmal mehr, dass die Schweizer Neuwagen das Klima überdurchschnittlich stark belasten. Die durchschnittlichen CO₂-Emissionen lagen 2012 bei 151 Gramm pro Kilometer. Das ist deutlich mehr als in den allermeisten EU-Staaten: Länder wie Dänemark, die Niederlande, Belgien, Frankreich, Italien, Grossbritannien oder Österreich kamen gemäss dem Automobildaten-Erhebungsinstitut Jato Dynamics auf Werte zwischen 115 und 135 Gramm CO₂ pro Kilometer.

Das Verbesserungspotenzial ist indes gross, wie das Sommer-Update der VCS-Auto-Umweltliste zeigt. In den letzten Monaten kam erneut eine ganze Reihe von Fahrzeugen der verschiedensten Klassen auf den Markt, welche 120 Gramm CO₂ pro Kilometer oder sogar noch deutlich weniger ausstossen. Sie alle wurden neu in die Online-Datenbank der Auto-Umweltliste aufgenommen.

Bei den Kleinwagen gehören dazu etwa der Mitsubishi Space Star 1.0 (92 Gramm CO₂) oder der Renault Clio Grandtour dCi 90 (90 Gramm CO₂). In der unteren Mittelklasse überzeugt der Seat Toledo 1.6 TDI-CR Ecomotive mit einem Ausstoss von 104 Gramm CO₂. Der VW Golf VII 1.6 TDI CR BMT kommt sogar bloss auf 85 Gramm. Auch im Mittelklassesegment finden sich mit dem Lexus IS 300h Hybrid und dem VW Jetta 1.4 TSI Hybrid zwei Wagen, die weniger als 100 Gramm pro Kilometer ausstossen.

Auch SUV wie der Peugeot 2008 1.4 HDi oder der Renault Captur dCi 90 weisen günstige CO₂-Werte aus. Gleiches gilt für die fünfplätzigigen Vans Citroen C4 Picasso e-HDi 90 ETG und Fiat 500 L 0.9 Twin Air Erdgas-CH sowie den sechsplätzigigen Opel Zafira Tourer 1.6 CDTI. Eine ganze Reihe weiterer Modelle wurde zudem überarbeitet. Dazu gehören etwa die 1-er und 3-er-Reihe von BMW oder der Skoda Octavia.

Generell kann man feststellen, dass bereits jetzt immer mehr Autos auf den Markt kommen, welche der neuesten Euro-6-Schadstoffnorm genügen. Diese wird ab September 2014 stufenweise in der Schweiz eingeführt. Sie bringt insbesondere Verbesserungen des Stickoxidausstosses von Dieseln. Der Trend zu Fahrzeugen mit einem geringeren Treibstoffverbrauch und einem entsprechend tieferen CO₂-Ausstoss setzt sich fort.

Die aktualisierte Onlinedatenbank der Auto-Umweltliste ist abrufbar unter www.autoumweltliste.ch. Auf derselben Homepage ist auch die Auto-Umweltliste 2013 (Stand: Februar 2013) als pdf-Datei zu finden. Die Auto-Umweltliste kann gratis bestellt werden bei: VCS Verkehrs-Club der Schweiz, Aarberggasse 61, Postfach 8676, 3001 Bern, Tel.: 0848 611 611 (Normaltarif), Mail: dok@verkehrsclub.ch.

Eine Übersicht über die zehn besten Modelle jeder Fahrzeugklasse bieten die aktualisierten Toppen-Listen auf www.topten.ch.

Weitere Informationen: Gerhard Tubandt, Mediensprecher VCS, Tel.: 058 611 62 52

VCS Verkehrs-Club der Schweiz

Aarberggasse 61, Postfach 8676, 3001 Bern
Tel. 0848 611 611, IBAN CH48 0900 0000 4900 1651 0
www.verkehrsclub.ch, vcs@verkehrsclub.ch